

## **Airbus Defence and Space ist Neuer Partner des ESA BIC Bavaria**

### **Bayerisches Gründerprogramm für Technologietransfer aus der Raumfahrt expandiert am Ludwig Bölkow Campus Ottobrunn**

*Ottobrunn, 22. Mai 2015* – Das ESA BIC Bavaria, Teil des Europäischen Business Incubation Centre (BIC) Programms der Europäischen Weltraumorganisation ESA, und gefördert von der Bayerischen Staatsregierung verstärkt mit der Außenstelle Ottobrunn bei München seine Präsenz am Luft- und Raumfahrtstandort Bayern. Das Bayerische Wirtschaftsministerium begrüßt daher als langjähriger Partner des ESA BIC Programms die Zusammenarbeit mit Airbus Defence and Space am Ludwig Bölkow Campus in Ottobrunn.

Ilse Aigner, Bayerische Wirtschaftsministerin, erklärte dazu: „Mit der neuen Außenstelle in Ottobrunn werden wir die Ausgründung junger Unternehmen aus den Forschungsvorhaben des Campus ankurbeln. Gerade kleinere Unternehmen können der bayerischen Luft- und Raumfahrtindustrie mit ihren innovativen Ideen neue Impulse geben. Das ist auch für die mittelständisch orientierte Zulieferlandschaft der Luft- und Raumfahrt Branche von zentraler Bedeutung.“

Airbus Defence and Space als „Global Player“ der Luft- und Raumfahrtbranche und das ESA BIC, als das führende Entrepreneurship Programm der Europäischen Raumfahrt, erwarten von der engen Zusammenarbeit einen weiteren Wachstumsschub bei der kommerziellen Nutzung von Raumfahrtinfrastrukturen und -technologien.

„Der Luft- und Raumfahrtstandort Ottobrunn und sein neu errichteter Ludwig Bölkow Campus bieten ideale Voraussetzungen für neue Unternehmen zur Zusammenarbeit in Forschung und Entwicklung. Durch die neue Außenstelle wird Ottobrunn hervorragend in das bestehende Partnerprogramm des ESA BIC Bavaria an seinen Standorten Oberpfaffenhofen, Nürnberg und Berchtesgadener Land eingebunden“ erklärte Thomas Müller, Vorstandsmitglied von Airbus Defence and Space und Leiter des Airbus-Standortes Ottobrunn.

„Der Ludwig Bölkow Campus ist stolz darauf, sich nun als weiterer Standort in die ESA Business Incubation Centres einzureihen“ ergänzt Alexander Mager, Geschäftsführer der Ludwig Bölkow Campus GmbH.

Das ESA BIC Programm bietet Unternehmensgründern umfangreiche finanzielle und technische Unterstützung an mittlerweile 20 Standorten in acht Ländern: Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, den Niederlanden, Portugal und Spanien.

**Pressekontakt:** Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen, Lena Klemm, Friedrichshafener Str. 1, 82205 Gilching, +49(0)8105-7727717, lena.klemm@anwendungszentrum.de

„Mit bislang 300 Unternehmensgründungen und aktuell 100 neuen Unternehmen pro Jahr leitet die ESA das weltweit derzeit am stärksten wachsende Inkubationsprogramm der Raumfahrt“, erläuterte der Generaldirektor der ESA, Jean-Jacques Dordain. „Ich bin erfreut, dass das erste hier in Bayern mit starker Unterstützung durch die Staatsregierung und das Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt eröffnet wurde“.

Die Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen (AZO), die das ESA BIC in Bayern leitet, nimmt mit seinen 98 Unternehmensgründungen und mehr als 1.200 neuen Arbeitsplätzen sowie dem herausragenden Partnernetzwerk eine besondere Stellung unter den ESA BICs in Europa ein. Mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und der Fraunhofer Gesellschaft sind die beiden größten Forschungseinrichtungen Deutschlands in das bayerische ESA BIC Programm eingebunden. Zudem leisten die Wirtschaftsförderung Berchtesgadener Land und zwei der bilanzstärksten Sparkassen Bayerns, die Sparkasse Nürnberg und die Kreisparkasse München-Starnberg-Ebersberg, Unterstützung.

Unternehmensgründungen des ESA BICs profitieren vom breiten Technologie- und Schutzrechtsportfolio der Raumfahrt sowie der Zusammenarbeit mit den beteiligten Partnern. Darüber hinaus bieten die Europäischen Raumfahrtprogramme der Satellitennavigation (Galileo), Erdbeobachtung (Copernicus) und der Satellitenkommunikation große Chancen für etablierte und vor allem neue Unternehmen.

„Mit Airbus Defence and Space konnten wir erstmalig ein Industrieunternehmen der Luft- und Raumfahrtbranche in unser Inkubationsprogramm einbinden. Damit können wir unserem bestehenden Unternehmensportfolio und den neuen Firmen ein noch breiteres Unterstützungsprogramm von der Finanzierung über die Forschung & Entwicklung bis hin zur Markteinführung anbieten“, erläuterte Thorsten Rudolph, Geschäftsführer des AZO.

## Über ESA BIC Bavaria

Seit August 2009 betreibt die Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen (AZO) im Auftrag der Europäischen Weltraumorganisation das ESA BIC Bavaria an den Standorten Oberpfaffenhofen, Nürnberg, Berchtesgadener Land – und neu – Ottobrunn. Mit heute 98 Unternehmensgründungen, in denen bereits mehr als 1.200 Arbeitsplätze geschaffen wurden, zählt das Förderprogramm des AZO zu den erfolgreichsten in Europa für die kommerzielle Nutzung der Raumfahrt. Neben finanzieller Förderung erhalten Startups auch technische Unterstützung durch namhafte Partner, sowie Zugang zu individuellen Coaching-Leistungen und Netzwerkaktivitäten im Gründerzentrum. Bewerbungen sind jederzeit möglich, vier Mal jährlich finden Auswahlrunden statt. [www.esa-bic.de](http://www.esa-bic.de)

## Über Airbus Defence and Space

Airbus Defence and Space ist eine Division des Airbus-Konzerns, die aus der Zusammenlegung der Geschäftsaktivitäten von Cassidian, Astrium und Airbus Military

**Pressekontakt:** Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen, Lena Klemm, Friedrichshafener Str. 1, 82205 Gilching, +49(0)8105-7727717, [lena.klemm@anwendungszentrum.de](mailto:lena.klemm@anwendungszentrum.de)

entstanden ist. Die neue Division ist das führende Verteidigungs- und Raumfahrtunternehmen Europas, das zweitgrößte Raumfahrtunternehmen der Welt und unter den zehn größten Verteidigungsunternehmen weltweit. Sie erzielt mit mehr als 38.000 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von rund 13 Mrd. €.

**business  
incubation  
centre**  
Bavaria

Kontakt: Lothar Belz, Tel.: +49 (0)731.392.3681, lothar.belz@cassidian.com

### **Über den Ludwig Bölkow Campus Ottobrunn**

Der Ludwig Bölkow Campus wurde 2012 offiziell gegründet mit der Zielsetzung an einem der traditionsreichsten Hochtechnologiestandorte Deutschlands eine internationale Drehscheibe für richtungsweisende Innovationen, neue Denkansätze und praxisnahe Ausbildung auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrt sowie Sicherheit zu entwickeln. Auf diesem Innovationcampus in Ottobrunn/Taufkirchen bei München sollen zukünftig Lehre, Wissenschaft und Industrie aus der ganzen Welt in einem kreativen Umfeld nachhaltig vernetzt und Innovationen von der Idee bis hin zum Produkt befördert werden. Ein zentraler Schwerpunkt der Aktivitäten auf dem Ludwig Bölkow Campus ist die gezielte Umsetzung von Forschungsergebnissen in marktreife Produkte. Um die gesamte Kette des Innovationsprozesses „Von der Idee bis zum Produkt“ abzudecken, sollen auf dem Campus zahlreiche „Spin-Offs“ entstehen bzw. Gründungen von „Start-up“ Unternehmen gefördert werden. [www.lb-campus.com](http://www.lb-campus.com)

**Pressekontakt:** Anwendungszentrum GmbH Oberpfaffenhofen, Lena Klemm, Friedrichshafener Str. 1, 82205 Gilching, +49(0)8105-7727717, lena.klemm@anwendungszentrum.de